

alles endet im chaos
denn
die energie schwindet
nach und nach
was macht da das
bischen gesammelte ordnung
innen drin
was zerfällt
nach und nach
je wärmer desto schneller
ein fauler trick
das man sich wohlfühlt
das geht schneller vorbei als
man denkt und
auch denken erzeugt wärme und
beschleunigt es .
also besser kaltblütler
kaltblütig blasse flamme
rot ist kälter als blau
und länger, verschobene entfernung.
manches dreht sich
2 mal um sich selbst
bevor
es wieder gleich aussieht.
anderes sieht immer
gleich aus und
hat ein freches grinsen.
da holt es wieder aus
zur wiederholung
srrrrrrrrb
aber ohne verlaß
wann und wo
es wieder vorbeikommt
wahrscheinlich
zu jeder stunde
an jedem ort.

es kann so sein oder nicht.

es geht um die Existenz. von heute zu heute.

Existenz ist das Innen und das Außen innen.

und es gibt einen Unterschied zwischen Existenz und Ereignis.

der Film wird nicht von Ereignissen handeln. er wird existieren.

etwas das an und für sich existiert braucht keine geschlossenheit zu besitzen. es existiert durch ein inneres gleichgewicht.

warum ist das natürliche eine so seltsame sache. ich werde geboren natürlich ich sterbe natürlich ich esse natürlich ich pisse natürlich aber ich lebe nicht natürlich.

ich weiß das meine wahrnehmung der dinge meine wahrnehmung der dinge ist und das ist was ich weiß.

Etwas das im Gleichgewicht ist trägt in sich keine Emotion da ein Ding im Gleichgewicht mit sich selbst Emotion weder abgibt noch in sich hat. Emotion entsteht durch die Aufeinanderfolge von Dingen die im Bezug zueinander stehen.

So ist es mit dem Bild. So ist es mit der Scene und mit der Sequenz. Ein Bild hat nichtwirklich Anfang oder Mitte oder Ende da jeder Teil als sein Teil sein Teil ist und daher das Ganze im Innern durch das Gleichgewicht im Innern existiert wogegen eine Sequenz nicht durch ein Gleichgewicht im Innern sondern durch eine Abfolge existiert.

wie kann man etwas fühlen ohne dieses zu fühlen daß etwas nur etwas sein kann wenn es auf etwas anderes folgt.

Film ist ein andauerndes Partizip Präsens.

"Da!

Leicht lauscht sie auf. Sehend zum Fenster hin. Hatte es geklopft?

Und!

Jetzt:

Schon huscht sie dorthin. Ziehend einen Vorhang zurück.

Und da!"

(Carl Mayer, Drehbuch)

das ist interessant. in der ganzen totalen scene passiert eine handlung. eine frau hört ein geräusch schaut zum fenster geht dorthin und schaut nach. der zuschauer weiß, es geschieht eine handlungsabfolge die er kennt und die er nachvollzieht. die spannung ist in dem moment wo sie den vorhang zurückzieht. in der zerhackten clipversion weiß er nichts. er ist vollkommen emotionalisiert und nicht in der lage nachzuvollziehen. jeder schnitt ist eine emotionalisierte zäsur, der raum ist aufgehoben, innen und aussen sind zwei orte, es gibt nicht den einen beruhigen den standpunkt. durch die schnitte werden keine handlungsabläufe gesetzt und wenn dann jedenfalls zerhackt und mehrere. ~~das ist~~

was findet also statt. eine emotion entsteht durch die Aufeinanderfolge von Dingen die im Bezug zueinander stehen.

Vielleicht stehen sie nicht inhaltlich in Bezug, sie werden aber vom Zuschauenden so gesehen. Damit kann man ihm alles weismachen, man kann ein wohliges warmes gefühl vermitteln im Hinblick auf eine Zahnpasta oder erst mal einen schock versetzen um dann... wir sind also so gemacht das wir etwas fühlen daß etwas nur etwas sein kann wenn es auf etwas anderes folgt. und das verückte ist: es ist dabei völlig egal was.

das ist der film.

Und werbung oder videoclips sind nur die komprimierte Zuspitzung dieser Tatsache. wenn eins auf das andere folgt dann ist das die geschichte. und das das eigentlich gar keine geschichte ist, merkt niemand.

Die wenigen die es bemerkt haben was machen die. wenn sie auch filme machen.

Es wird versucht Dinge ausser Bezug zusetzen um sie neu zusammen zusetzen. Dort wo der raum ist ist keine Bewegung. Dort wo Bewegung ist (handelnde Personen) ist kein Raum. Personen sind nicht automatisch in eine handlung eingebunden. Sie sind. die handlung findet im Ton statt. die personen erzählen geschichten in die kamera anstatt sie vorzuspielen. Zeit wird aufgehoben oder diffus. Orte sind künstliche Studioatmosphären und stehen in abstrakter Beziehung zur Handlung.

in Ghantal Akermans Histoire D'Amerique geht es um ein Wissen das erzählt werden muss und sie erzählen es in die Kamera. Dabei erzählen sie eine Zeit an einem fremden Ort und sind zu jung um es selbst erlebt haben zu können.

In "Come together" sind die Orte leer. Die Menschen in überbelichtetes weiß eines innenraums gestellt. fast erstarrt in den bewegungen. In "die Wasser des Nils werden zu Blut werden" gibt es nur leere Räume und eine Stimme erzählt die Handlung dazu.

Die filme beschreiben alle auf ganz unterschiedliche Art daß es keine fortschreitende Abfolge gibt es gibt ein Bewegen in jeder und jeder verschiedenen Richtung und das als existierendes Ding Wissen ist was man in dem Augenblick weiß da irgend etwas als Wissen existent ist.

* um dann noch einmal getrennt davon einzeln vor der kamera^{etwas} zu erzählen.

Der Film spielt in Berlin. 4 Frauen haben sehr viel zu tun, wenn sie sich etwas sagen wollen telefonieren sie. Sie sind an das Telefonnetz angeschlossen. Sie sind miteinander verbunden. Es gibt einen Ort. Das Dach eines U-bahntunnels. Es ist grün, verläuft wie eine Straße auf halber Höhe zwischen Häusern und Freiflächen entlang und endet in einem Haus. Dort tauchen sie auf. Es ist Sommer und die Sonne scheint. Sie stellen sich eine Frage: was verändert sich? Sie selbst? die Wirklichkeit? Verändert sich überhaupt etwas? Sie sind in der Sonne, aber manchmal tauchen sie an ganz anderen Orten auf. In Bildern, in Räumen die Prismen sind, in Hologrammen. Dort sind sie ein Ich und doch getrennt. Dort verändern sie sich ständig. Sie kriegen Vogelschatten, werden halb Mensch halb Transportmittel, immer ist eine Ich und die anderen Stimme (wohl im Bild) Reflektoren, Wünsche, Ängste, eine Welt des Traums vielleicht. Auf der grünen Straße ist das Leben ein anderes, es ist ein bisschen wie in der Werbung, durch Bilder und Sprache die damit spielt. Sie wollen einen Konzern gründen. Sie wollen konzertiert zusammenwirken. In der Hologrammwelt, entdeckt Gill am Ende, daß die andere real wirkende Welt ein Schein ist. Sie sind gefangen in einem künstlichen Traum, in einer totalitären Imagination. Die andern 3 sagen: Bring uns um Gill. Gill rast mit dem Auto über eine Klippe. Auf der grünen Straße ist alles wie vorher.

ich trinke heineken. die grüne dose mit dem roten stern. 1889 hat es mal den grand prix paris bekommen. die neuen laschen hängen jetzt nach dem öffnen im bier drin, das ist umweltfreundlicher weil man es nicht mehr einfach so rumschmeißen kann. Ein jogurt tplastikbecher braucht 2000 jahre bevor er zerfällt, also wenn jesu einen jogurt gegessen hätte, wäre der becher jetzt eine reliquie.

eigentlich könnte ich ja schon mal anfangen zu staubsaugen, dann bräuchte ich das morgen früh nicht mehr zu tun. Aber ich traue mich nicht. Alles ist so still. ich wecke nur die wilden tiere. am ersten abend habe ich mich noch nicht mal getraut laut zu pissen

st unangenehm wenn man selbst immer alles übertönt. lieber bin ich ganz still und lausche. mit der zeit vergisst man natürlich ein bisschen die wilden tiere. die leisen geräusche haben es ganz schön in sich, man kann seinen inneren lautstärkeregler so aufdrehen, das einem das plötzliche angehen des kühlchranks wie eine detonation vorkommt.

ich kann doch nicht immer filme machen über leute, die nicht wissen was sie tun sollen.

da ist eine die malt in einem atelier. eine andere arbeitet in einer videofirma. abends sitzen die beiden mit noch einer in der wohnung. die in der videofirma arbeitende sitzt in einer anderen scene mit einer in einer kneipe auf die sie scharf ist. sie verbringen eine nacht miteinander. die malerin redet mit einem freund im atelier. die videofrau kommt vorbei. sie erzählt ihr von der andern. ~~dazwischen~~ straßen häuser geschäfte . überhaupt gegenstände wie in der werbung.mit anderem sinn.

001xarbeitsx001xxfreizeitxxxxxxxxxxxxxxxx

00kxgekdxxvordienennxx00kxgekdxaansgebeennxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

ausschnitte von menschen, ihrer arbeit ihrem leben und ihren
beziehungen miteinander.

aber man braucht einen rahmen eine handlung einen faden....

außerdem will ich eine abstraktion in der form.

in der videofirma

wozu ist das alles da? damit kann man geld verdienen.

damit kann ich bilder machen wie ich will.

geht das zusammen?

meine großmutter sagt VIDEOO WIE RODEO.

Hannah Arendt auf der 170er Briefmarke (der postbeamte: das ist aber ne teure lady), als briefmarke im ~~den~~ öffentlichen raum ob sie das wohl in der "vita activa" mitgedacht hat/ ich glaube nicht. d

die post die nur
rechteckige gegen-
stände befördert

ich weiß nicht ob h.a. was
mit bildern zu tun hatte.

ob sie wohl ins kino ging

~~lieber~~ lieber thomas++++
dein brief hat mich sehr

freut und zum lachen ge-

bracht. du erlebst ja

anscheinend so einiges

erinnerungstransfer,

kinderträume und so wä

hrend hier dumpfer deutsch

winter jede fantasie

zum horrorfilm wird und

transferieren glückt nicht so. das was ich in namibia am eindring-

lichsten erfahren habe es hört sich vielleicht blöd an ist: das

es woanders anders ist & und damit verbunden ein ambivalentes

gefühl von einerseits beschränktheit (des vor-stellens "realer"

verhältnisse an anderen orten ((in anderen zeiten)) als an denen

man sich gerade aufhält und damit auch irgendwie eine ortsgebun-

dene sinnlichkeit/ und in duitsland-sinn-lichkeit, puhh) anderer

seits hatte ich sowas wie weitreichende erkenntnisse, in einem

land wie namibia, das so anders ist und wo die deutschen so er-

schreckend deutsch sind in einer karikierten form irgendwie, sie

feiern z.b. hitlers geburtstag indem sie brötchen mit zuckerguß

hakenkreuz frühstücken, einschrumpfiges exemplar entdeckte ich be-

bei einer süd-west farmerfamilie auf dem sims. die 4 jährige

tochter war dabei und die mutter sagte als ich das brötchen hoch-

hob: BÖSES BRÖTCHEN.





Eine Malerin und ein Maler in einem Atelier reden über ein Bild, vor dem sie stehen.

je länger ich hier bin desto weniger fällt mir ein. deshalb werde ich morgen fahren. ich spiele passions und immerhin 2mal ist es schon aufgegangen. sie machen hier tiefflugübungen mitten in der nacht. heute ^{bin} ich über die sturmflutschleuse gefahren. 8 km übers meer, die holländer haben es raus dem meer land abzugewinnen. sie haben 3 künstliche inseln gebaut, sozusagen die hauptpfeiler der riesenbrücke, das land ist eine graue wüste aber mit ordentlichen straßen ~~marken~~ und verkehrsschildern. ob sie die schleuse schon mal zugemacht haben? das meer tobt auch so dagegen. es liegt wirklich an mir ob ich arbeite oder nicht. die einsamkeit oder berlin überall kann ich mich ablenken, es stellt sich dann die frage ob ich nicht was anderes machen sollte als ideen aus dem nichts (meinem inneren) zu produzieren. aber für was wäre ich gut? (ausserdem mache ich längst nicht alles!)

mist heißt hier nebel und nebel heißt anders rum gelesen leben.

[ich würde gern astronomie studieren und physik. dann hätte man nachts immer was zu tun und würde auf einem berg wohnen]

ich bin jetzt 6 tage hier und mir ist nichts eingefallen ich habe nicht die erträumten 10 blatt exposee nichts. ich komm mir vor wie ein idiot.

das platte land macht mich krank.

das ist nichts kein tal kein berg einfach alles gleich gerade. über 2 dimensionen geht hier nichts hinaus.

~~es ist so xxxxxxxx~~ und alles zwischen braun grau beige. die vorstehenden vorderzähne der holländer sind ein genetischer protest gegen die langeweile der flächigen 2 dimensionalität.

so gleich ist noch ein spaziergang ums quadrat fällig. ich beobachte genau wer noch da ist, wer neu kommt und wer abgereist ist. manchmal bleibe ich stehen und horche, aber es dringt kein ton aus den wohntruhen.

es regnet in wolphaartsdijk. ich denke und trinke. gerade las ich mein gesammeltes zeug was ich geschrieben habe so im letzten halben jahr (irgendwie im bezug zum abschlussfilm) und ich muß grinsen es ist wirklich sehr von mir das bin ich. ~~es ist mir sehr sympathisch~~ aber was soll ich damit anstellen.

meine stimmung ist eigentlich eher düster. im keller ist es duster da wohnt ein alter schuster. der wein macht ~~es~~ ~~möglich~~ lustig.

die großstadt monatelang bis das herz die schallmauer durchbricht und jetzt hier wo der rythmus dem leisen plätschern von wellen gleicht, die eines stillen sees, platsch dumm dum platsch.

wieder bin ich hier um das drehbuch zu schreiben, wieder verharre ich in stillstand, drehe, wirbele um meine dunkle seite, begeben mich ins land der träume und finde nichts bedeutender als diese. wie relativ ist alles. wie sehr genieße ich es, mein ich auszu dehnen, meinen körper zu spüren, auch wenn es mich bedroht, so weiß ich doch warum irgendwie, als hätte ich ihn verlassen und jetzt beim wiedersehen beschwert er sich ersteinmal, genauso meine sinne, mein gehör, mein geruch und geschmack, ständig habe ich das bedürfnis die augen zu schließen.

ich spüre die krankheit meines körpers und meiner seele, krank von der großstadt, geschunden beide und sprachlos gemacht.

das ich das so spüre lässt mich verzweifeln über die welt und mein leben das nun mal da ist in der stadt ~~das ist ein hass und eine liebe~~ dieses leben was mich verrückt macht nach eigener entscheidung, ich finde keine alternative, die destruktion ist allumfassend, mein kampf dagegen ist mein untergang, sehr patetisch, verlust den ich spüre ist nirgends zu entgehen, wenn ich dort weggehe gehe ich weg aus deutschland. ~~das war das ich nicht wollte~~

zum film. ich will nicht zum film. der film soll zu mir kommen. ich wäre gern biologe dann könnte ich die natur bewundern (so ein unsinn meine mutter hat immer überall bakterien gesehen auch ohne mikroskop) ich weiß jetzt daß bäume und blätter antennen sind und an der mikrowellenstrahlung sterben, die von funk und fernsehen durch die gegend gesendet werden (POST!!) sie brennen durch.

militärische Instanz. Er sieht mich unsicher. Ich will daß er mich stark sieht. Ich will daß er mich mag. Das Kind und ich sind eins. Ich finde mein Verhalten kindisch. Ich, Vater und Mutter im Urlaub am Meer. Geborgenheit. Es ist nicht daß erste mal, daß ich so

eine Situation mit ihr gerate sondern daß zweite mal eine Fremde in der Stadt. Ich bin schon mal abgewiesen, verlassen, verhaftet worden.

Das Zimmer. Ein Verhör. eine Verschwörung gegen mich wie

am Abend, wo die beiden so locker waren und sich amüsierten.

Ein Kuss der von 2 Mündern träumt.

Der film und die träume, tag oder nacht folgen der

tur. dabei passen sich die menschlichen phantasie

films an wenn man cinophil ist auf jeden fall, me

meine träume

Sind wie amerikanisches kino strukturiert.

freud heute wäre filmkritiker.

wenn ich in der realität mit konflikten zusammen-

treffe reagiere ich wie ein zuschauer. ich warte daß etwas

passiert. ich fühle, leide denke freue mich ohne zum Zuschauer zu werden. 157

gibt mir zu denken. erst später stelle ich reale konsequenzen fest.

zu spät. ich verstehe mich nicht als akteur sondern als zuschauer

bestenfalls als requisit des lebens.

ich muß erst sehen wie es ist um es verändern zu können.

wenn ich es aber als einen möglichen spielfilm weiterspinnne komme

ich auf falsche schlüsse, da sachverhalte in der realität selten

kausal sind. kausalität ist ein aberglaube oder ein filmtrick um

eine abfolge, eine geschichte erzählen zu können mit anfang, mitte

und ende.

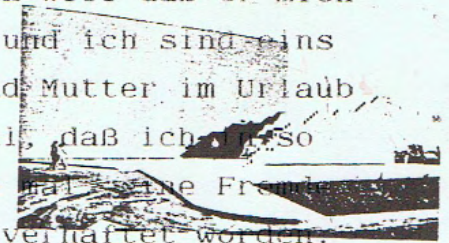


Abb. 22 SITE, „Notch Project“, Sacramento, Kalifornien, 1977



Abb. 23 Hans Vredeman de Vries, „Theater der Vredeman de Vries“, 1577

liebe maria,

erts jetzt komme ich dazu dir zu antworten. ich stecke wie das so ist mitten in den vorbereitungen und alles überschlägt sich. ich weiß bei vielem noch nicht, wo es spielt, wer spielt, wie es zu machen ist und das verdrängt das warum ganz schön nach hinten und das ist auch gut so. trotzdem denke ich natürlich viel nach, muß ständig irgendwas entscheiden, schwerwiegend. Auf allen ebenen gilt es entscheidungen zu treffen, dabei bin ich mir nicht immer sicher, ich finde auch das buch noch unfertig, dialoge teilweise zu dünn, u.s.w. trotzdem chicke ich es dir mal (ich habe schon einiges wieder erweitert, z.b. soll auch gesungen werden in dem film) . du fragst warum stroheim sterben soll und dante und mubarek nicht. ich bin mit dem tod stroheims auch unzufrieden wie er jetzt ist. er ist zu metaphysisch einfach so sterben das ist doof also sie sollte schon durch reale, physische gewalt sterben. krankheit oder mord. denn so einfach unter papier ist zu symbolisch oder?. das sie stirbt empfinde ich als o.k. sie ist ein mensch. und tod im film ist nicht realität. es ist so etwas wie eine veränderung oder ein konzentriertes ereignis das im zuschauer etwas weitergehen lässt, denn das bild von lebendigem oder von totem ist immer noch ein bild und existiert wenn es gedreht ist. ein bild ist nicht lebendig und nicht tod aber auch nicht nichts. tja. und gewalt in ist etwas was alltäglich vorkommt und in gedanken noch mehr und in träumen. dante und mubarek sind in dem film keine menschen. sie sterben nicht. die gang ist schlau und anpassungsfähig. sie stirbt auch nicht. außerdem stroheim will sterben. ihr tod soll in keinster weise eine bestrafung sein. martin meint, stroheim wäre die mit pubertätsproblemen und ihr tod so etwas wie das erwachsen werden.

Für Lilly

Treffen sich 2 Parallelen im Unendlichen,
sagt die eine:

"Geh mir aus dem Weg. Du scheinst dich verirrt
zu haben!"

Sagt die andere:

"Jahrtausende lang habe ich nach einer Formel gesucht,
um dich zu finden. Bitte schick mich nicht wieder fort!"

Daraufhin sagt die 1. schon leicht sauer:

"Das Los einer Parallelen ist es, ewig und allein,
auf dem Weg in die Unendlichkeit zu sein."

"Nein, nein", schreit da die 2. verzweifelt:

"Eine Parallele ist nichts wert. Aleine bist du nur
eine undefinierte Linie."

Levi 13/5/84

DIE PRÄSENZ IM PRÄSENS

die Überlagerung von geschichten

1. durch Sprache
2. durch Musik/ Geräusche

die Aktionsebene- Handlung, Sprache

die Gedankenebene- Schrift, Struktur

die Zeichenebene- stills im raum/zeit studio

das variable format

die verschiedenen Perspektiven

die Farben

Der Film fängt an mit einem Lied. Das Lied erzählt von den Personen im Film nein von einer die gerade etwas bestimmtes tut aber man sieht eine Baustelle oder einen Häuserblock.

Das Lied hat als Grundlage einen Rythmus der eintönig ist. dazu eine kleine Melodie und eine jugendhafte Frauenstimme.

Dann ist da die Person in einem weißen Zimmer mit einem großen Fenster. Sie ist in Bewegung und nervös und redend. Hinten sitzt jemand ganz ruhig und sagt nichts guckt nicht auf die Person vielleicht in die Kamera von ganz weit hinten während die Person redend durchs Zimmer rennt. Dann geht die Person aus dem Zimmer und man hört sie kotzen.

Dann groß die Person die auf dem Stuhl gesessen hat an einer Tür nach unten schauend hin und wieder.

Eine Stimme erzählt etwas von Hilflosigkeit.

Man kann Dinge so zeigen das sie sich zusammenballen und erst passieren werden. Das hat mit der Definition des Ortes zu tun also einen Ort zeigen wo die Zeit noch nicht definiert ist wo etwas sich vorbereitet für jemand der zwar in der Zeit aber noch nicht an dem definierten Ort ist.

Die Off-Stimme ist eine Gedankenstimme die direkt mit dem Bild synchron ist ich meine wenn die Kamera das abstrahierte Auge ist dann ist die Stimme der dazugehörige abstrahierte Gedanke der Gedanke der direkt mit dem Bild entsteht und denkt. Das heißt nicht das der Gedanke direkt etwas zum Bild sagt.

ich war gerade in agnes warda "lions love" von 1969.

was für farben was für eine zeit. shirly clark ~~besucht diva~~

ich habe mich sofort in sie verliebt. ich möchte filme von ihr sehen.

ich habe fernsehen geguckt, diese leute im tv, ich wollte mal was lebendiges sehen. (Eddy)

oh, ich bin nicht sehr lebendig, ich gucke den ganzen tag fernsehen. (Diva) (eddy constantin der diva besucht in der villa in holly wood an der tür)

diva und ihre beiden boys.

shirley so traurig

new york pol californien pol.

shirley mit mütze. die stars. der swimmingpool.

spielpool. tv und die ereignisse. robert kennedy wird ermordet.

und die existenz. was ist was? why they shoot always kennedys sagt diva, während sie aus dem auto steigt und ihren mantel fallen läßt. why you loose always things sagt der eine lover und hebt ihn auf.

ich habe mich in diesem film in shirley clark verliebt. good looking politition.

shirley kommt an und schläft erst mal ein bisschen. sie will nicht gefilmt werden. agnes hats nicht leicht mit ihr, ja.

die andern drei spielen und spielen leben und fiktion. plastik flowers plastic woman eine kunstwelt. ein fernseher. muster und blumen. eine zu spät geborene diva ein fürs leben geschaffenes sein in einer kinderwunschtraumrealität.

oh god they are all dying, kennedy, andy, shirley.

was für eine andere zeit. und amerika. die fahne. die sterne die stars.

körper, sex, gemeinsam leben all das hat eine leichtigkeit und ist ein dokumentarisch inszeniertes lebensgefühl der end 60er.

ich kam aus dem kino und gleich kam mir die schwere des jetzigen (meines) lebensgefühls zu bewußtsein. ~~wasxmakxwxixxfakxhxxxxx~~

~~wixxkassnxxxx~~ kino das spaß macht, ist so selten geworden, und fast unmöglich als produktionsform. shirley clark entsprach mir soviel mehr, ihre traurigkeit .

aber auch sehnsucht oder verzweiflung ist in dem film direkt eine andere klarheit der existenz ein ästhetischer ~~widerstand~~ widerstand. wo ist das geblieben?

das leben ist zwischen 2 jahrhunderten. das ist ein leben und noch 2.
eins vor mir und eins nach mir. familie auf familie. jahrhundert
auf jahrhundert das ist das leben.

$xx + xy = xxy$ das mittlere x ist das gleiche die verbindung
das erkennen im anderen 2 frauen und ein mann.

ich bin eine frau und ein mann

ich bin einmann und eine frau

durch das mittlere x das in 2 richtungen geht.

das jetzt hat 2 pole . der mensch ist ein bipolares wesen. er ist
eine bilateria. alle bilateria haben eine längsachse. die welt ist
für sie bilateral symmetrisch. entweder-oder.

sie können zwischen links und rechts unterscheiden aber oft nicht
zwischen hinten und vorne.

siexxwif widersprechen der einen seite vom standpunkt der anderen.

Dadurch das ich ich bin bist du du.

Das Physische (der Körper) eine Achse, kreuzt eine andere Achse,
das Mentale (der Geist). Das ist eine Kreuzung aber kein Kreuz.

Es ist ein x.

Dadurch das ich ich bin sind du und ich noch nicht wir.

schreiben hat mit erinnern zu tun. beides fällt mir schwer. immer mache ich den umweg über die zukunft. das hat etwas totalitäres. ich identifiziere mich mit dem grünen plastikweichtier in meiner bettecke. auf dem bauch steht LETS FETZ! die beine und arme schlabbbern hilflos schwarzweißgestreift am sackförmigen körper. die puppillen der großen eierförmigen augen sind nach innen gerichtet ~~genau~~. LETS FETZ! ist waschbar.

ich nehme 3 mal täglich 15 tropfen efeublättertrockenextrakt, ich liege auf dem rücken und schaue an die decke oder ~~nach rechts~~ wie vor meinem fenster das wetter wechselt. ich habe 4 freundinnen und 2 freunde sie langweilen mich. ~~ni~~ niemand hat mit dem andern zu tun jede/r ist teil eines paares außer A. und M. die sich gerade getrennt haben von ihrer/m jeweiligen paarteil. ich habe zu den mir nahe stehenden paarhälften langjährige kontakte. ich erfülle eine funktion als nicht paarteil. mir ist langweilig.

ich komme mir vor wie ein auseinandergehackter wurm. wo ist mein paarteil? wie nennt man zoomorphe hallus mit weichtieren?

ich bin verlassen. nähme man mich als mittelpunkt und zöge mit einem zirkel einen kreis, so wäre der radius unendlich und nichts wäre da ~~in diesem kreis~~ ^{außer der ich-} ~~außer der ich-~~ ~~mittelpunkt~~ das kleine loch in der mitte eine winzige null mit nichts zu multiplizieren.

wiederholungwiederholungwiederholung

die projekte beackern mit einem powerbook ein computer der sich a anhört wie ~~xxxxxxx~~ durch schokoriegel essen macht die uni wieder spaß:

amerika stipendium

140 000,- kamerafilm

namibia/ brandenburg

alles neu macht der mai jeder tag ein neues glück maimaimai da gibt es diese raymond russel idee und dann omi karla levi und dann diese abstrakte philoidee mit techno in bezug zu taktil totalitärer bewegung und ich weiß nicht mit was ich beginnen soll . es fehlt auch noch der schokoriegel. kinderkreischen in meinem stimmbezirk. wie kann ich sie wiedersehen besser wo. anstatt sie anzusprechen habe ich tschüss gesagt und zu kasu die letzte woche meine telefonnummer wollte habe ich gestern gesagt daß sie mich gar nicht anrufen bräuchte da wir uns sowieso ständig sehen (zufallscene) so eine selbstverarschung . ich möchte so gern von mir wegziehen so langweilig ist mein selbstbezug.

das ganze sieht also so aus:

meine großmutter hat nächste woche geburtstag.

wie jedes jahr trifft sich die familie deshalb in hamburg das heißt mein vater kann dieses jahr nicht also meine mutter mein bruder und ich. jeder von uns hat ein auto. mein bruder muß meine mutter in aachen abholen ich fahre von berlin aus. die beiden wolen noch gerne in berlin vorbeikommen meine mutter weiß aber nicht ob sie solange durchhält weil mein bruder noch in göttingen vorbei will. mein vater will meinem bruder sein auto nur dann leihen wenn er meine mutter auch wieder zurückbringt sie will aber nicht nach göttingen. das auto meiner mutter wäre wenn wir sie in berlin früher in den zug setzen nicht in aachen wo sie es aber braucht da sie schwerbehindert ist und nicht laufen kann. mit dem auto meines bruders will sie aber nicht fahren da es ein alter käfer ist und sie sagt das ihre wirbelsäule das nicht durch hält. ich bin zu weit weg mit meinem auto um irgendetwas zu tun. mein bruder hat schon keine lust mehr und will jetzt nach 3 tagen hamburg meine mutter zurückfahren. ich will das sie noch was zeit haben das geht aber nur wenn mein vater uns sein auto gibt wir dann die mutter in den zug setzen in berlin und sie dann in aachen ihr eigenes auto wieder hat was das einzige ist mit dem sie fahren kann und mein bruder noch nach göttingen fahren kann. jetzt habe ich überlegt das wir statt nach berlin an die ostsee f fahren wegen dem streß aber es gibt keine unterkunft. wir könnten ein zelt mitnehmen. meine mutter kommt aber wenn sie einmal auf dem boden liegt nicht wieder hoch und sie hat eine schwache blase. wir müssen also noch einen stuhl mitnehmen wo sie sich dran hochhangeln kann. wir könnten auch vom vater das auto nehmen und wenn mein bruder noch nach göttingen will soll er das machen mein vater fährt nämlich auch weg und ist in der zeitspanne wo er kontrollieren könnte ob das auto gleichzeitig mit meiner mutter nach aachen zurückkommt nicht da. mein bruder darf nur keinen unfall bauen. das ist ~~das beste was man machen kann~~ vielleicht die beste lösung. von den schwierigkeiten mit meiner großmutter will ich gar nicht reden.

Liebe Angelika! Du ziehst in die Welt hinaus. Diese zehn Punkte sind Ergebnisse eines lebenslangen nachdenkens, Also eine Art Vermächtnis. Lese diese Zeilen immer wieder!

1. Der Sinn unseres Lebens ist Evolution (hin zur Vollendung)
Nichts was entsteht und gut ist wird weggeworfen. Es wird auf dass schon Erreichte aufgebaut. Du stammst von ~~xxxxx~~ Josefs Bruder Levi ab, der vor 3000 Jahren lebte.
2. Der Unterschied von Anpaaung (a) und Angepaßtsein (b):
a. ist ~~ff~~freiwilliges Anpassen, da man erkannt hat, daß es gut für die Evolution ist. z.B. die Gesellschaft.
b. ist Anpassen, um selbst einen Vorteil zu ergattern, ohne Rücksicht auf die Mitmenschen und die Umwelt.
3. Merke: Mache nie Schukden. Wenn du in Geldnot bist, wende Dich an Mutter, Vater, Oma.
4. mMerke: Wenn Ddu etwas verbockt hast, erlaube, daß man darüber wütend wird. Wende Dich trotzdem an mich. Wir überlegen, was zu tun ist.
5. Suche einen Beruf und arbeite, um ihn zu erlernen. Faulheit ist das Gegenteil von lebendig sein!
- 66 Schicksal besteht aus zwei Einheiten:
a. Der Teil, der durch Geburt und Anlagen vorgegeben ist.
b. Der Teil in dem Du frei entscheiden kannst. Hier geschieht menschliche Freiheit, nämlich, sich frei zum Guten zu entscheiden. Merke: Wenn Du öfter Dich in die falsche Richtung entschieden hast, läuft Dein Schicksal, es gibt kein Zurück mehr. Also Vorsicht und überlege- hier bist Du Herr Deines Schiksals und verantwortlich!
7. Bevor Du die Welt verbesserst, verbessere erst Dich selbst! Diese Verbesserung ist geistiger Natur. Also forsche wo Du ansetzen mußt (Sturheit, Intoleranz, Egoismus, enges Herz, enger Verstand etc). Bist Du seelisch, geistig vorangekommen, wirst Du automatisch anerkannt und Vorbild.
8. Hüte Dich vor Demagogie und Fanatismus! Diese sind Zeichen großer Dummheit. Ein wahrer Mensch ist liebevoll, demütig uns immer zu ~~y~~ Kompromissen bereit.
9. Kultiviere Deinen Glauben! Gott ist die kosmische Inteligenz, die alle Naturgesetze gesachaffen hat, nach denen unser Univer sum funktionier. Dieses Universum schuf er auch: denn er ist "da Reich" (Seligkeit), "die Kraft" (Elektro-Magnetismus) und die Herrlichkeit" (absolute Harmonie). In jedem Menschen ist ein Funken dieses Gottes, denn wir sind sein Kinder. Fache ihn an!
10. In meinem Leibe haben sich zwei Zellen entwickelt zu einem großen Wunder, zu Deiner Gestalt, Angelika. Deine Seele stammt aus unendlichen Zeiten und ist unsterblich. Von Gott zu Deiner Mutter auserkoren, bin ich aber noch viel mehr, Deine beste Freundin und dies.... immer !

Meine Segenswünsche zur großen Fahrt!

